

Inhalt	Seite
Vorwort und Danksagung	3
• Sonett 1: Frage	5
1) Einführung	
1.1. Grundlegende Gedanken	6
1.2. Was hat das Anleiten von Schreibgruppen mit dem Menschenbild zu tun?	8
1.3. Klärung des Begriffs „Poesiecoaching“	10
1.4. Zum Aufbau dieses Buches	11
2) Stand der Forschung auf dem Gebiet der Poesietherapie	
• Sonett 2: Historie	14
2.1. Poesiecoaching/Poesietherapie im Spannungsfeld zwischen Therapie und kreativer Selbsterfahrung	
• Sonett 3: Impulse	18
2.2. Poesietherapie und Wissenschaft	27
2.3. Poesietherapie: Therapie oder Methode?	
• Sonett 4: Poesietherapie	31
3) Sprache und Schreiben; Ergebnisse der wissenschaftlichen Sprach- und Schreibforschung	
3.1. Die Funktionen von Sprache	39
3.2. Forschungen zu Funktionen und Auswirkungen des Schreibens - ein Studienvergleich	49
3.3. Schreibprozesse und ihre Wirkung – ein Ausflug in die wissenschaftliche Schreibprozessforschung	
• Sonett 5: Der Schreibprozess	68
3.4. Lyrik, sprachliche Bilder und Metaphern – ein interdisziplinärer Umgang mit sprachlichen Begriffen	
• Sonett 6: Metaphern	81
4) Poesiecoaching	
• Sonett 7: Poesiecoaching	90
4.1. Poesietherapie und Poesiecoaching; kreatives und biografisches Schreiben: Schreibgruppenansätze in ihrem Wechselverhältnis	90
4.2. Beschreibung des Konzeptes „Poesiecoaching“	94
4.3. Poesiecoaching in der Gruppe	97
4.4. Poesiecoaching – der Prozess	100
4.5. Inhalt oder Form – die Schreibimpulse	102
4.6. Anfangshypothesen	107

5. Der Weg der Forschung	109
6. Poetische Schreibprozesse	
6.1. Gegenüberstellung der generierten Daten mit den bereits bekannten Funktionen des Schreibens	113
6.2. Beschreibung poetischer Schreibprozesse	125
(1) Der Impuls	126
(2) Die Arbeit am Text	131
(3) Kurzfristige Effekte	140
(4) Langfristige Effekte	147
7. Poetisches Schreiben als Differenz Erfahrung	153
7.1. Aufwertung/Kommunikation	
• Sonett 8: Wertschätzungen	155
7.2. Aufbrechen	
• Sonett 9: Wortbruch	163
7.3. Ausschöpfen aller Potentiale	
• Sonett 10: Teamworking im Gehirn	172
7.4. Transformation	
• Sonett 11: Wandlungen	181
7.5. Nähe und Distanz	
• Sonett 12: Innen und außen	189
7.6. Rhythmisierung	
• Sonett 13: Im Takt	198
7.7. Metaphern, Bilder, innere Sprache als Geschenk des Unbewussten	
• Sonett 14: Magisches Erleben	200
7.8. Zusammenfassende Bemerkungen	
• Sonett 15: Meisterinnen-sonett	222
-> Schlussfolgerungen für das Poesiecoaching	223
7.9. Fazit und Ausblick	236
Anhang I: Gedichtformen	238
Anhang II: Beispiele für Schreibsettings	247
Literaturliste	253